



THE LONDON SCHOOL
OF ECONOMICS AND
POLITICAL SCIENCE ■

2010 Examination (Language Centre)

LN753

German: Level 4 (Fast Track)

Instructions to candidates

This paper constitutes 20% of your final mark

Time allowed: 50 minutes

This paper contains 2 WRITING sections:

- One Email
- One Letter

Dictionaries are **not** allowed in this examination.

The following elements are also included in your final mark:

- Final Oral Assessment which is conducted in class (30%)
- Continuous Assessment (50%)

Name

LSE Number

Antworten Sie auf einen der beiden folgenden Artikel und schreiben Sie einen Leserbrief als Email an die „Zeitung“, in der Sie Ihre Meinung ausdrücken. Wählen Sie eins der folgenden Themen und schreiben Sie max. 300 Wörter.

1 Umwelt

Die Ozeane verwandeln sich in Meere von Müll: Forscher haben jetzt auch im Atlantik gewaltige Mengen an Plastikmüll gefunden. Stellenweise wurden mehrere hunderttausend Müllteile pro Quadratkilometer erfasst. Der Great Pacific Garbage Patch ist inzwischen drei- bis viermal so groß wie Deutschland, da sich solcher Müll nur extrem langsam abbaut. Die Gegenmaßnahmen der internationalen Gemeinschaft gelten als weitgehend gescheitert.

Meeresforscher wissen, dass viele Meeresorganismen diese Plastikabfälle schlucken und dass es ihre Gesundheit belastet, vor allem die von Seevögeln. Am Donnerstag startete in den deutschen Kinos die Dokumentation "Plastic Planet" über eine Welt voller Plastik. Der Österreicher Werner Boote möchte damit schockierende Fakten liefern und an den gesunden Menschenverstand appellieren: Vor 40 Jahren wurden demnach in Europa fünf Millionen Tonnen Plastik pro Jahr produziert. Derzeit seien es etwa 60 Millionen Tonnen, etwa ein Viertel der Weltproduktion. Rund 200 Jahre lang dringen demnach die Abbauprodukte von Plastikbehältern in die ökologischen Kreisläufe ein - und niemand könne sie je zurückholen. Boote ist für den Film durch die ganze Welt gezogen und hat Interviews mit Wissenschaftlern, Ärzten oder Buchautoren geführt.

Was könnte/sollte man Ihrer Meinung nach tun, um den Plastikberg zu reduzieren? Lohnt es sich, als Einzelperson für die Umwelt und gegen die drohende Erderwärmung zu kämpfen?

2 Finanzkrise

Seit Monaten sorgen die satten Boni der Banker in Krisenzeiten für eine hitzige Debatte. Für neuen Wirbel sorgte die angeschlagene Bank of America, die ihren Investmentbankern für das abgelaufene Jahr genauso hohe Extrazahlungen in Aussicht stellt wie vor der Krise.

Mitarbeiter in der Investmentabteilung könnten für das abgelaufene Jahr Extrazahlungen etwa in der gleichen Höhe erwarten wie 2007, schreibt das "Wall Street Journal" am Freitag. Dabei steht das Geldhaus gerade erst wieder auf eigenen Beinen, nachdem der US-Steuerzahler die Bank mit 45 Milliarden Dollar vor dem Kollaps retten musste. Erst vor einem knappen Monat hatte das Institut seine Schulden beim Staat beglichen. Auch der Investment Guru Warren Buffet rügt die Absahner der Finanzbranche. Seiner Meinung nach lebten die Spitzenverdiener auf zu großem Fuß. Wenn der Chef einer Bank versage, müsse das "einschneidende" finanzielle Konsequenzen haben, fordert er. Die Realität sehe indes anders aus: "Die Firmenchefs und Direktoren der gescheiterten Unternehmen sind weitgehend unbeschadet davongekommen." Die Zeche hätten stattdessen die Aktionäre und die Steuerzahler gezahlt.

Was denken Sie über die Finanzkrise? Was könnten/sollten Politiker, Banker, Investoren, Sparer, Bürgerinitiativen, usw. tun? Was wünschen Sie sich von der US/UK Regierung?